

CHE

Centrum für
Hochschulentwicklung

ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN AUS CHE PUBLIKATIONEN FÜR RHEINLAND-PFALZ

CHE Centrum für Hochschulentwicklung – Stand 04/2021





HOCHSCHULZUGANG

- Numerus Clausus
- Eignungstests
- Self-Assessments
- Studieren ohne Abitur

NUMERUS CLAUSUS

Quelle: Hochschulkompass der Hochschulrektorenkonferenz



Anteil der zulassungsbeschränkten Studiengänge in Rheinland-Pfalz:



22,0%



24,0%



Bundesdurchschnitt WS 20/21: 40,6%

Platzierung im Vergleich der Bundesländer:



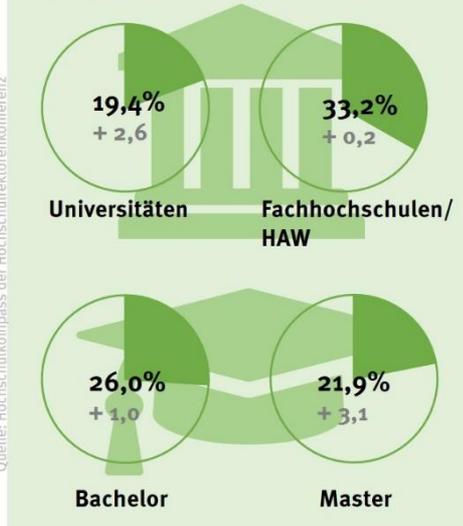
Publikation / Link:

[CHECK Numerus Clausus an deutschen Hochschulen 2020/21 \(2020\)](#)

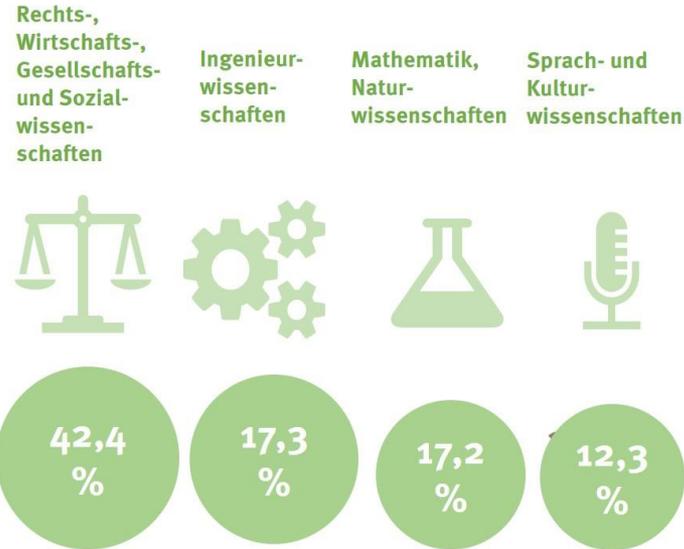
NUMERUS CLAUSUS

Anteil der zulassungsbeschränkten Studiengänge in Rheinland-Pfalz nach Hochschultyp und Abschluss (WS 2020/21 – Veränderung zum Vorjahr)

Quelle: Hochschulkompass der Hochschulrektorenkonferenz



Anteil der zulassungsbeschränkten Studiengänge in Rheinland-Pfalz nach Fächergruppen



Publikation / Link:

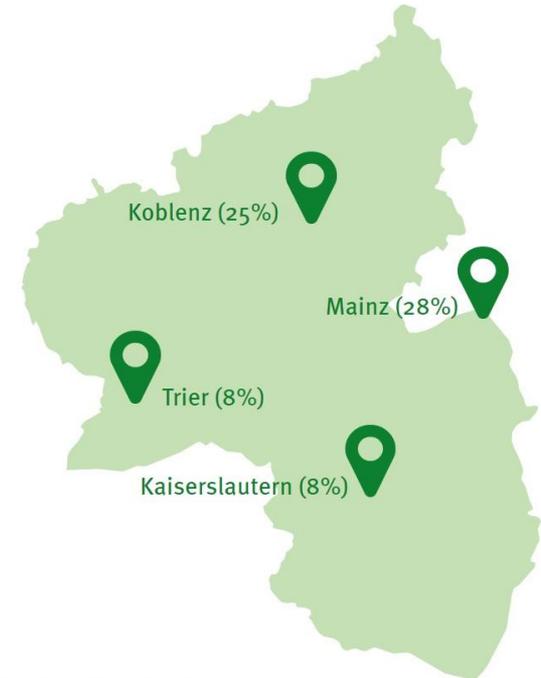
[CHECK Numerus Clausus an deutschen Hochschulen 2020/21 \(2020\)](#)

NUMERUS CLAUSUS

Den höchsten Anteil zulassungsbeschränkter Studiengänge unter den Städten des Landes mit mehr als 15.000 Studierenden findet man in Mainz und Koblenz.

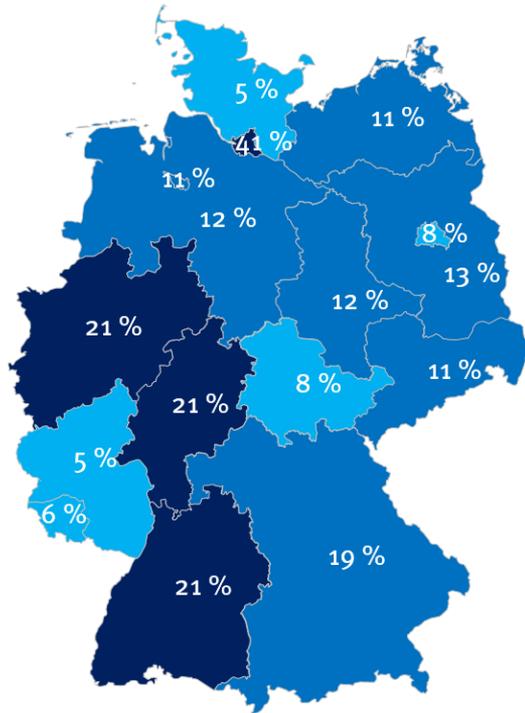
Publikation / Link:

[CHECK Numerus Clausus an deutschen Hochschulen 2020/21 \(2020\)](#)



Hochschulorte mit mehr als 15.000 Studierenden mit dem höchsten Anteil an zulassungsbeschränkten Studiengängen in Rheinland-Pfalz im WS 2020/21

EIGNUNGSTESTS



Datengrundlage: Befragungen im Rahmen des CHE Hochschulrankings zwischen 2015 und 2017 mit Daten von 1.624 Fachbereichen an 246 deutschen Hochschulen

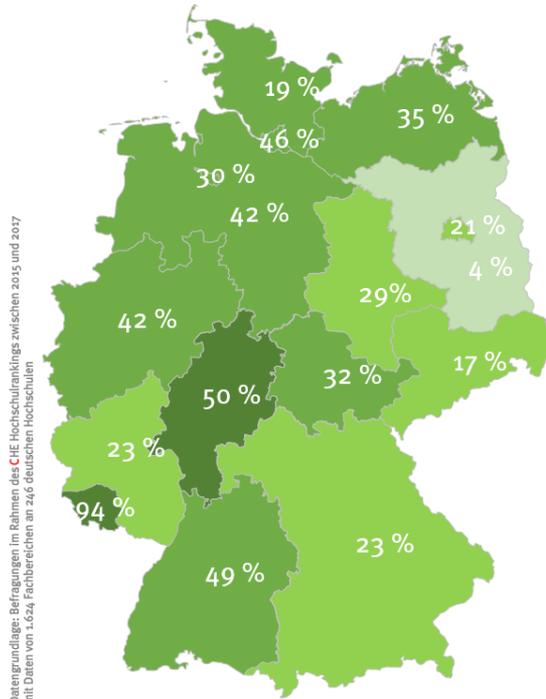
Anteil obligatorischer Eignungstests an Fachbereichen nach Bundesland

Die Angaben der befragten 1.624 Fachbereiche an 246 deutschen Hochschulen zeigten einen besonders hohen Anteil an obligatorischen Eignungstests in Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Baden-Württemberg.

Publikation / Link:

CHECK Hochschulzugang in Deutschland (2020)

SELF-ASSESSMENTS



Datengrundlage: Befragungen im Rahmen des CHE Hochschulrankings zwischen 2015 und 2017 mit Daten von 1.624 Fachbereichen an 246 deutschen Hochschulen

Anteil obligatorischer oder freiwilliger Self-Assessments an Fachbereichen nach Bundesland

Die Angaben der befragten 1.624 Fachbereiche an 246 deutschen Hochschulen zeigten einen besonders hohen Anteil an Self-Assessments im Saarland.

Während z.B. in Baden-Württemberg knapp die Hälfte der Fachbereiche angab, hochschuleigene obligatorische oder freiwillige Self-Assessments einzusetzen, waren es in Brandenburg nur 4 Prozent.

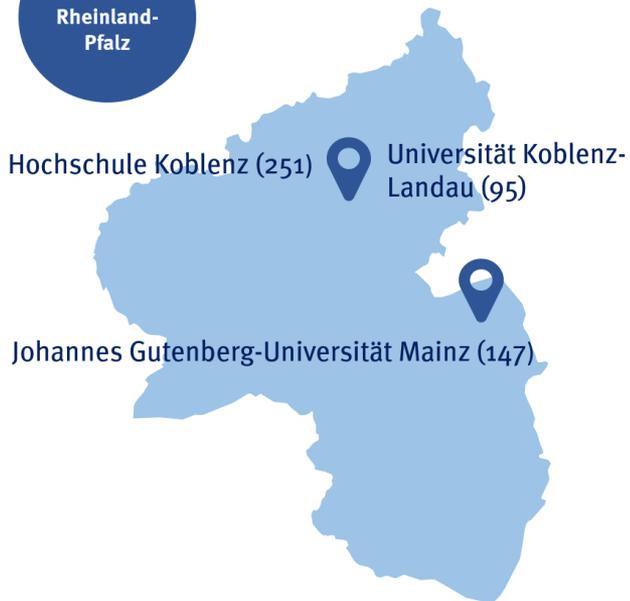
Publikation / Link:

[CHECK Hochschulzugang in Deutschland \(2020\)](#)

STUDIEREN OHNE ABITUR

Daten für
 Rheinland-
 Pfalz

Studieren < ohne Abitur >

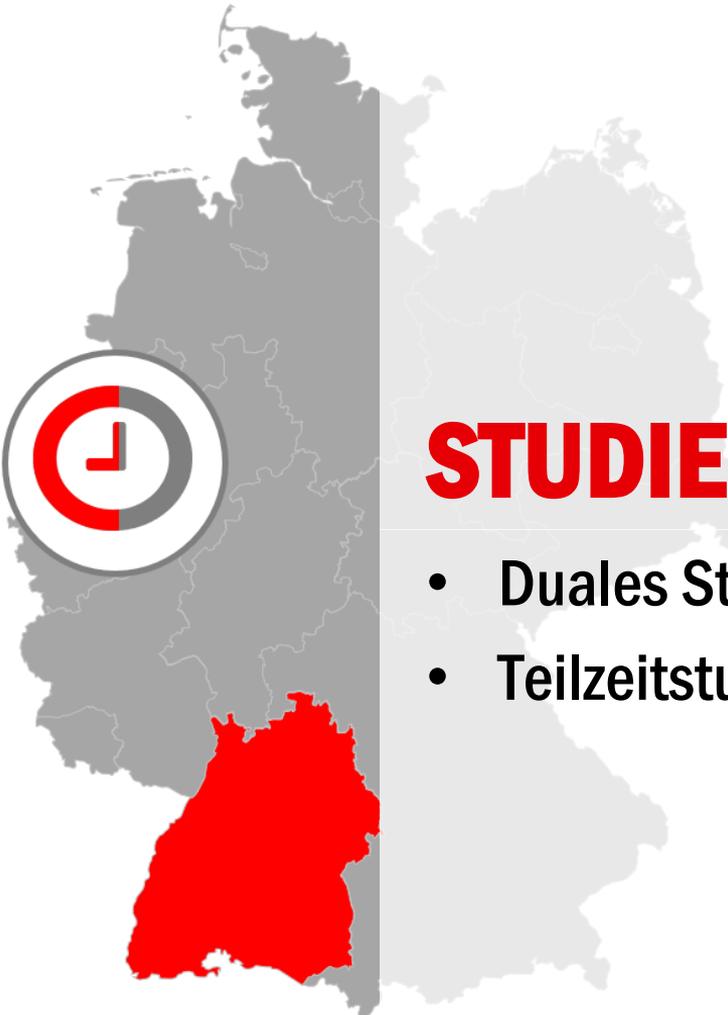


Hochschulen mit den meisten Studienanfänger*innen ohne Abitur (2019) in Rheinland-Pfalz (Anzahl in Klammern)

Personengruppen ohne Abitur an Hochschulen in Rheinland-Pfalz (2019)

	Anzahl	Anteil ohne Abitur an der Gesamtzahl im Bundesland (in %)	Platzierung im Vergleich der Bundesländer
Studienanfänger*innen	792	3,6	6
Studierende	3.555	2,9	5
Absolvent*innen	560	2,4	3

Quelle: www.studieren-ohne-abitur.de



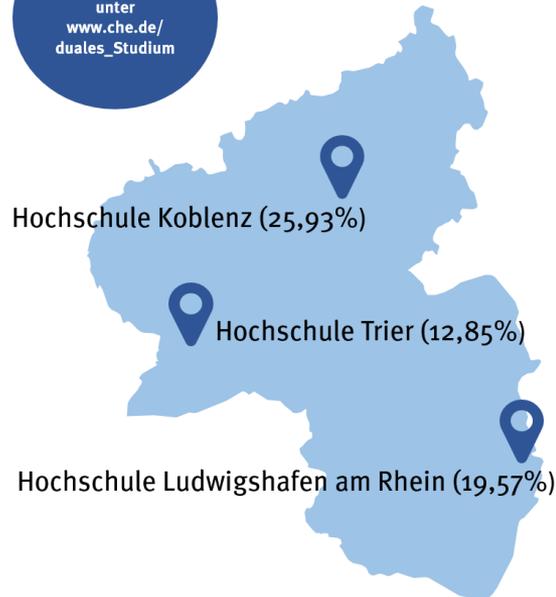
STUDIENGANGSTYPEN

- Duales Studium
- Teilzeitstudium

DUALES STUDIUM

Weitere Daten
 unter
[www.che.de/
 duales_Studium](http://www.che.de/duales_Studium)

Duales Studium in Rheinland-Pfalz (I)



Verteilung aller dual Studierender in Rheinland-Pfalz auf die Hochschulen mit den höchsten dualen Studierendenzahlen (2017)

	Anzahl	Anteil Personen im dualen Studium an der Gesamtzahl im Bundesland (in %)	Platzierung im Vergleich der Bundesländer
Studienanfänger(innen)	299	1,43	6
	906	4,03	5
Studierende	1.268	1,16	6
	3.143	2,55	7

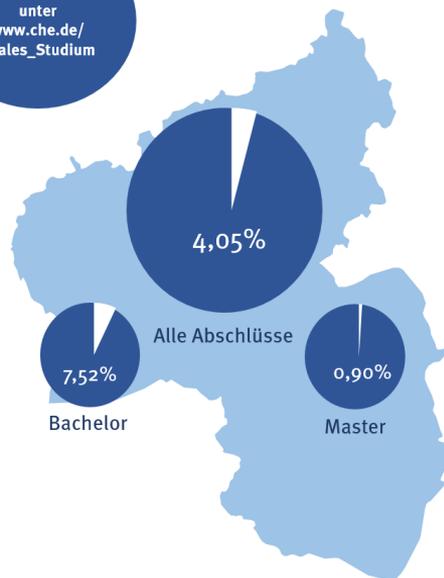
Quelle: CHE Berechnungen auf Basis der Daten des Statistischen Bundesamtes 2019

Publikation / Link:
[Grenzenloses Wachstum? Entwicklung des dualen Studiums in den Bundesländern \(2019\)](#)

DUALES STUDIUM

Duales Studium in Rheinland-Pfalz (II)

Weitere Daten
unter
[www.che.de/
duales_Studium](http://www.che.de/duales_Studium)



Anteil der dualen Studiengänge an allen Studiengängen in Rheinland-Pfalz (2018)

Duale Studiengänge nach Fächergruppen in Rheinland-Pfalz (2018)	Anzahl der dualen Studiengänge
Wirtschafts- und Rechtswissenschaften	21
Ingenieurwissenschaften	13
Medizin, Gesundheitswissenschaften	6
Mathematik, Naturwissenschaften	5
Gesellschaft- und Sozialwissenschaften	3
Agrar- und Forstwissenschaften	1
Öffentliche Verwaltung	1
Lehramt	0
Sprach- und Kulturwissenschaften	0
Kunst, Musik, Design	0
Insgesamt	50

Quelle: CHE Berechnungen auf Basis der Daten des Hochschulrektorenkonferenz 2018

Publikation / Link:
[Grenzenloses Wachstum? Entwicklung des dualen Studiums in den Bundesländern \(2019\)](#)

TEILZEITSTUDIUM

Quelle: Hochschulkompass der Hochschulrektorenkonferenz



Anzahl der
Teilzeitstudiengänge:
34

Anteil der **Studiengänge** in Rheinland-Pfalz, die (auch) als Teilzeitstudiengang angeboten werden



3,1%



3,0%



Bundesdurchschnitt 2020: 16,1%

Platzierung im Vergleich der Bundesländer:



Publikation / Link:

[CHECK Teilzeitstudium in Deutschland 2020 \(2020\)](#)

TEILZEITSTUDIUM

Quelle: Statistisches Bundesamt



Anzahl der
Teilzeitstudierenden:
10.019

Anteil **Studierende** in Rheinland-Pfalz in einem
Teilzeitstudiengang:



8,3%



8,1%



Bundesdurchschnitt WS 2018/19: 7,5%

Platzierung im Vergleich der Bundesländer:



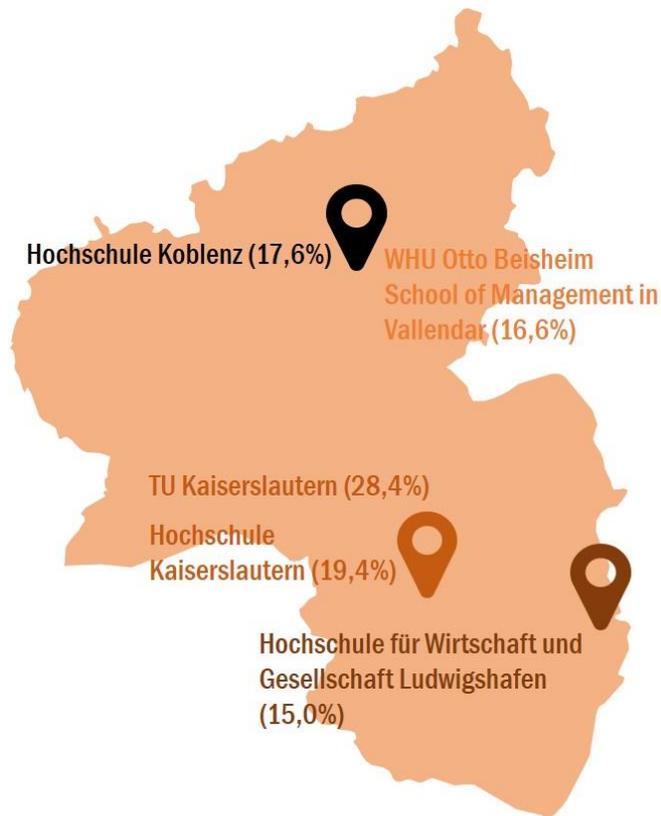
Publikation / Link:

[CHECK Teilzeitstudium in Deutschland 2020 \(2020\)](#)

TEILZEITSTUDIUM

In Rheinland-Pfalz gibt es mittlerweile zehn Hochschulen, an denen mehr als ein Prozent der Studierenden in Teilzeit studiert. Im Land führend beim Thema Teilzeit ist die TU Kaiserslautern, an der rund ein Drittel der Studierenden offiziell in Teilzeit studiert. An der ähnlich großen Universität Koblenz-Landau liegt die Quote bei rund fünf Prozent.

Publikation / Link:
[CHECK Teilzeitstudium in Deutschland 2020 \(2020\)](#)



Hochschulen in Rheinland-Pfalz mit dem höchsten Anteil an Teilzeitstudierenden im WS 2018/19

ENTWICKLUNG DER HOCHSCHULSTANDORTE



HOCHSCHULSTANDORTE

Rheinland-Pfalz

Anteil der Gründungen nach 1990 bis 2016 an allen Hochschulstandorten im Jahr 2016



56 Prozent der Hochschulstandorte, die es 2016 in Rheinland-Pfalz gegeben hat, wurden zwischen 1991 und 2016 gegründet, bzw. haben ihren institutionellen Corpus in diesem Zeitraum erhalten. Auf Bundesebene beträgt dieser Anteil 63 Prozent.

Publikation / Link:

[Im Blickpunkt: Hochschulbildung wird zum Normalfall – auch in räumlicher Hinsicht? Eine Analyse der Ausbreitung von Hochschulstandorten seit 1990 \(2017\)](#)

HOCHSCHULSTANDORTE

Entwicklung der Standorte im Vergleich 1990 und 2016

Rheinland-Pfalz	1990	2016	Grün- dungen	Verände- rung (%)
Gesamtzahl der Hochschulstandorte	12	27	15	125
staatliche Hochschulstandorte	7	20	13	186
nichtstaatliche Hochschulstandorte	5	7	2	40
Hauptstandorte	10	18	8	80
Substandorte	2	9	7	350

Quelle beider Darstellungen: HRK 2016 und CHE 2016a⁸⁹. Darstellung: CHE Consult.

Insgesamt sind in Rheinland-Pfalz in den Jahren 1991 bis 2016 15 Hochschulstandorte gegründet worden. Das entspricht knapp 4 Prozent aller Gründungen (387) in diesem Zeitraum in Deutschland. Auffällig ist die starke Zunahme an staatlichen Hochschulstandorten, die auf die Aufspaltung der Fachhochschule Rheinland-Pfalz in 7 eigenständige Hochschulen im Jahr 1996 zurückzuführen ist. Die vormals existierenden Substandorte der FH Rheinland-Pfalz sind in der Statistik für den Zeitraum 1990-1996 aufgrund der Methodik nicht erfasst⁹⁰.

Publikation / Link:

[Im Blickpunkt: Hochschulbildung wird zum Normalfall – auch in räumlicher Hinsicht? Eine Analyse der Ausbreitung von Hochschulstandorten seit 1990 \(2017\)](#)

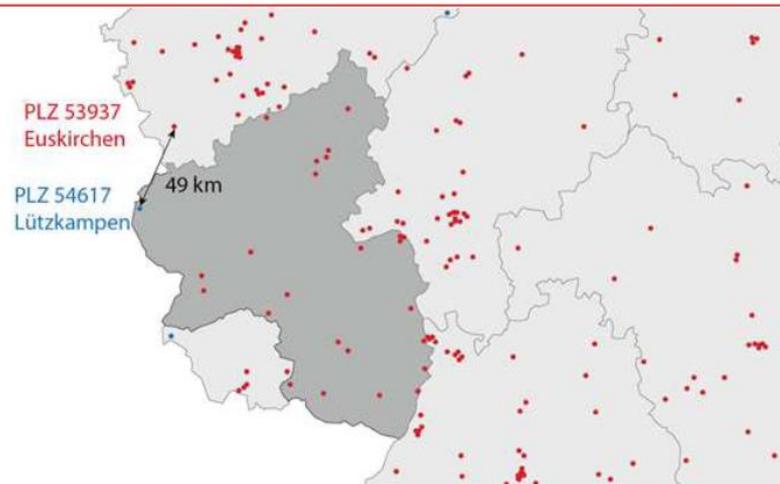
HOCHSCHULSTANDORTE

Publikation / Link:

Im Blickpunkt: Hochschulbildung wird zum Normalfall – auch in räumlicher Hinsicht?
Eine Analyse der Ausbreitung von Hochschulstandorten seit 1990 (2017)

Weiteste Entfernung zum nächstgelegenen Hochschulstandort⁹¹

Der Postleitzahlbezirk mit der weitesten Entfernung zum nächstgelegenen Hochschulstandort in Rheinland-Pfalz ist 54617 Lützkampen. Gemessen an der Luftlinie beträgt die Entfernung zum Postleitzahlbezirk 53937 Euskirchen in Nordrhein-Westfalen 49 Kilometer. Hier liegt die Rheinische Fachhochschule Köln/Schleiden.⁹² Der Median (Luftlinie) im Vergleich aller Bundesflächenländer (ohne Stadtstaaten) liegt bei 50 Kilometern.



Hochschulstandorte in 53937 Euskirchen: RFH Köln/Schleiden

Quelle: HRK 2016 und CHE 2016a⁹³. Darstellung: CHE Consult

Abbildung 22: Weiteste Entfernung eines Postleitzahlbezirks vom nächsten Hochschulstandort in Rheinland-Pfalz (Luftlinie) im Jahr 2016

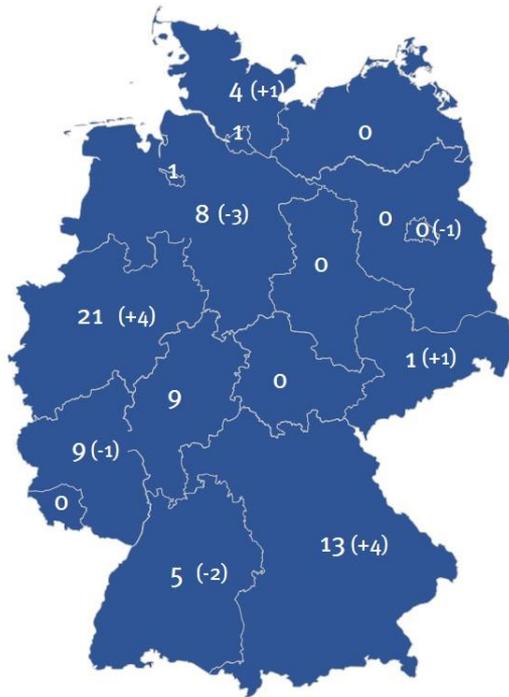


HOCHSCHULMANAGEMENT

- CV Analyse Hochschulleitungen
- Hochschulräte

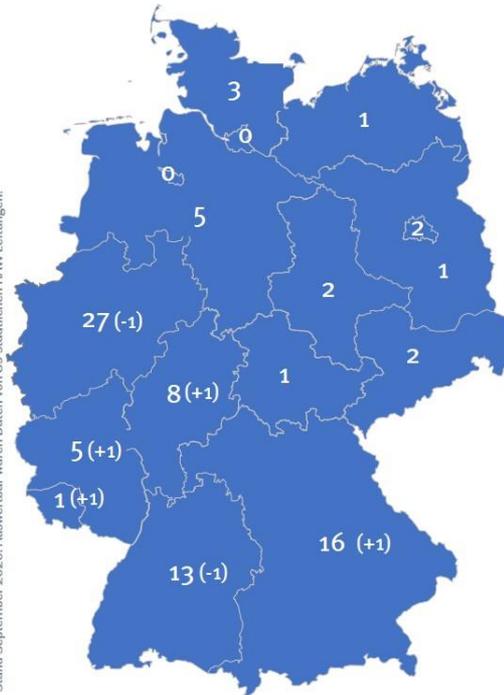
HOCHSCHULLEITUNG

Stand September 2020; Auswertbar waren Daten von 73 staatlichen Universitätsleitungen.



Anzahl staatliche Universitätsleitungen nach Geburts-Bundesland im September 2020 (Veränderungen zu Dezember 2018)

Stand September 2020; Auswertbar waren Daten von 89 staatlichen HAW/Leitungen.



Anzahl Leitungen an staatlichen Fachhochschulen / HAW nach Geburts-Bundesland im September 2020 (Veränderungen zu September 2019)

Publikation / Link:

[CHECK – Hochschulleitung in Deutschland – Update 2021](#)

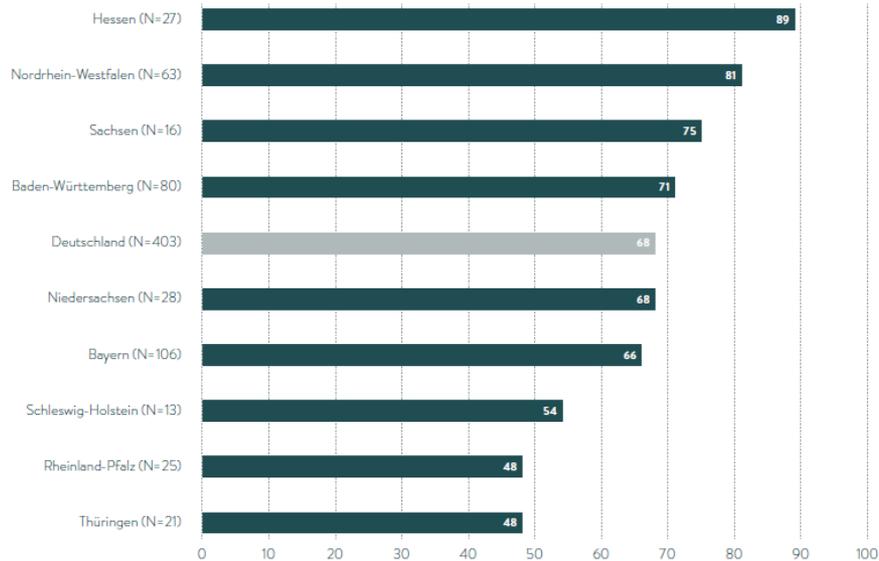
HOCHSCHULRÄTE

HOHE ZUFRIEDENHEIT MIT LÄNDERREGELUNGEN, DIE HOCHSCHULRÄTE STÄRKEN

Frage: „Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit den gesetzlichen Rahmenbedingungen für Hochschulräte in Ihrem Bundesland?“

Auswahlmöglichkeiten: „zufrieden“, „eher zufrieden“, „teils teils“, „weniger zufrieden“, „nicht zufrieden“.

Anteil Nennungen „zufrieden“ oder „eher zufrieden“ in Prozent



Anmerkung: Bundesländer, aus denen weniger als zehn Meldungen vorliegen, werden nicht aufgeführt.
Quelle: Stifterverband

Publikation / Link:

[Kritische Freunde –
Hochschulentwicklung aus Sicht der
Hochschulräte \(2019\)](#)



STUDIENGÄNGE

- **Lehrerbildung**
- **Studium der Psychologie / Psychotherapie**

LEHRERBILDUNG IM LAND

Auf einen Blick: Lehrerbildung in Rheinland-Pfalz

Alle Lehramtsstudiengänge in Rheinland-Pfalz werden als Bachelor und Master angeboten.

Die Regelstudienzeit variiert im Masterstudiengang je nach gewähltem Lehramtstyp und beträgt zwischen zwei und vier Semester.

Lehrerbildende Hochschulstandorte



Daten für 2019

Hochschulabsolvent*innen mit 1. Lehramtsprüfung	1.712
Neueinstellungen in den Vorbereitungsdienst	1.334
Neueinstellungen in den Schuldienst	1.316
Anteil Seiteneinsteiger*innen	0,5 %

Quellen: Kultusministerkonferenz, Monitor
 Lehrerbildung

LEHRERBILDUNG AN DEN HOCHSCHULEN

Detaillierte Daten zur
Lehrerbildung in
Rheinland-Pfalz sowie zu
den Hochschulstandorten
in Mainz, Kaiserslautern,
Koblenz-Landau und
Trier:

<https://www.monitor-lehrerbildung.de>

Monitor Lehrerbildung

Über das Projekt Services



In jedem Land und an jeder Hochschule ist das Lehramtsstudium unterschiedlich geregelt. Der Monitor

PSYCHOTHERAPIE

Psychotherapie studieren in Rheinland-Pfalz

- Seit September 2020 gilt das neue Psychotherapeutengesetz.
- Ab dem WiSe 20/21 kann man – neben dem Weg über ein Medizinstudium – nur noch über reformierte Psychologie-Studiengänge zu einer Kassenzulassung als Psychotherapeut*in gelangen.
- Rund drei Viertel der Bachelor-Studiengänge in Psychologie erfüllen bereits die neuen Voraussetzungen für einen Abschluss in Psychotherapie.



Hochschule mit polyvalentem Bachelor Psychologie, der zum Masterstudium Psychotherapie berechtigt
(Links zur Hochschule als Hyperlink hinterlegt)



Mehr Informationen unter
www.che.de/download/psychotherapie-studieren

**Hochschulen in Rheinland-Pfalz mit
Bachelorangeboten im Studiengang
Psychologie (Stand 25.01.2021)**

Quelle: Deutsche Gesellschaft für Psychologie



CHE STELLUNGNAHMEN

CHE STELLUNGNAHMEN FÜR DEN LANDTAG VON RHEINLAND-PFALZ

- Stellungnahme des CHE zum Hochschulgesetz Rheinland-Pfalz – 2010 - [Link](#)

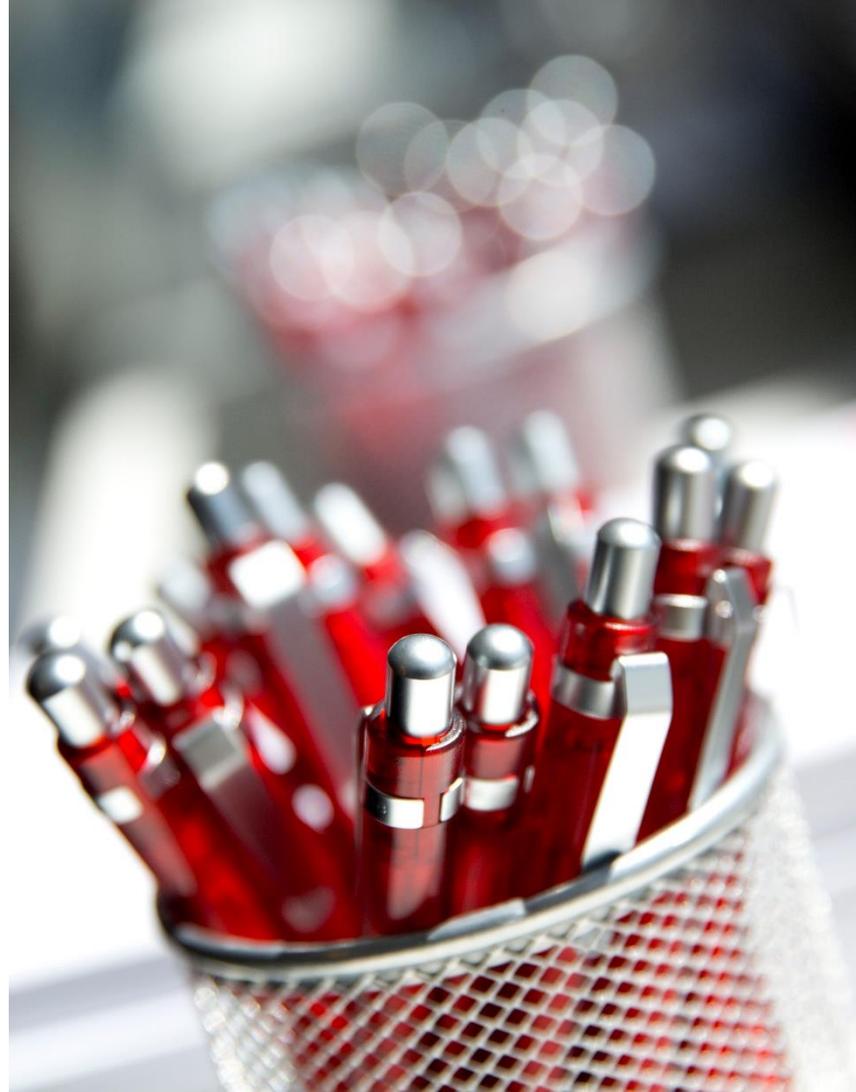
**BEI RÜCKFRAGEN UND INTERESSE AN
UNSEREN VERÖFFENTLICHUNGEN,
SPRECHEN SIE UNS AN!**

Ulrich Müller
Leiter politische Analysen

05241 9761-56
ulrich.mueller@che.de

CHE
Gemeinnütziges Centrum für
Hochschulentwicklung GmbH

Verler Straße 6
33332 Gütersloh
www.che.de



Heute steht ein **Studium** nahezu jedem offen.

Hochschulen und **Politik** müssen ein erfolgreiches Studium ermöglichen. Wir bieten ihnen dafür **Impulse** und **Lösungen**.

Alle **Studieninteressierten** sollen das passende Angebot finden. Wir bieten ihnen die dafür nötigen **Informationen** und schaffen **Transparenz**.

Mehr unter www.che.de

